

Kontakt

FÜR INTERESSIERTE AUS STADT UND REGION HANNOVER

kargah e.V. | Stärkestr. 19a | 30451 Hannover

Ansprechpartnerinnen:

Petra Maria Brandes | 05 11 – 1 23 67-88 |
petramaria.brandes@kargah.de

Refi Kahveci-Salman | 05 11 – 1 23 67-88 |
refi@kargah.de

Offene Sprechstunde:

Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung

So erreichen Sie uns mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln:

- vom Hauptbahnhof Linie 10 in Richtung Ahlem bis zur Haltestelle „Am Küchengarten“
- die Limmerstraße weitergehen in Richtung Leinaustrasse, rechts in die Stärkestraße abbiegen und geradeaus gehen bis Nr. 19 A



FÜR INTERESSIERTE AUS ANDEREN REGIONEN NIEDERSACHSENS

Ansprechpartner:

Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. |
Röpkestr. 12 | 30173 Hannover

Sigmar Walbrecht | 05 11 – 84 87 99 73 | sw@nds-fluerat.org

Weitere Informationen unter: www.nds-fluerat.org



AZEF3

Arbeitsmarktzugang für Flüchtlinge

Arbeit und Ausbildung

Beratung

Qualifizierung

Vermittlung

Was ist AZF3?

AZF3 (Arbeitsmarktzugang für Flüchtlinge) ist ein Projekt im Rahmen der „ESF-Integrationsrichtlinie Bund“ im Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerber/-innen und Flüchtlingen (IvAF)“. AZF3 ist ein Netzwerk, das von fünf Organisationen (siehe unter „Wer sind die Projektpartner?“) getragen und durch zahlreiche strategische Partner unterstützt wird.

Das Projekt läuft vom 1.1.2016 bis zum 31.12.2019

Was bietet AZF3?

Wir unterstützen und beraten Asylbewerber_innen und Flüchtlinge bei der Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsplätzen, zeigen berufliche Perspektiven auf und verbessern die Chancen für eine Beschäftigung. Darüber hinaus helfen wir bei Fragen und Problemen in Zusammenhang mit der Beschäftigungserlaubnis und dem Arbeitsmarktzugang weiter.

Ziel ist jeweils die Verbesserung der Chancen der Arbeitsaufnahme bzw. des Erfolgs in Beruf und Ausbildung. Außerdem wird das Verständnis des Arbeitsmarktes und die eigene Interaktionsfähigkeit gefördert.

Die Qualifikationen finden individuell und nach Bedarf statt. Das Angebot gilt für Flüchtlinge aus Hannover und Region Hannover.

Was bietet kargah e.V.?

- Beratung zur Ermittlung von Kompetenzen, Erfahrungen und Berufswünschen
- Vermittlung in Maßnahmen in Kooperation mit den Arbeitsagenturen und Jobcentern
- Vermittlung in berufsbezogene Sprachförderung (ESF-BAMF-Sprachkurse)
- Vermittlung in Weiterbildung und Qualifikationsmaßnahmen sowie Anerkennungsberatung (IQ-Netzwerk)
- Kompetenzfeststellungsverfahren
- Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Vermittlung an lokale Netzwerke, die vor Ort Unterstützung beim Zugang zum Arbeitsmarkt leisten
- Informationen zu Fragen des Arbeitsmarktzugangs für Flüchtlinge

Wer kann am Projekt teilnehmen?

Das Projekt AZF3 richtet sich an Flüchtlinge in Niedersachsen, die eine befristete Aufenthaltserlaubnis, eine Aufenthaltsgestattung, eine Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchende (BÜMA) oder eine Duldung haben.

Wer sind die Projektpartner?

Das Projekt AZF3 ist ein Netzwerk aus folgenden operativen Partnern:

- Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. (Koordination)
- Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Nds. Mitte gGmbH
- Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Nds. Ost gGmbH
- Handwerkskammer Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH
- kargah e.V. – Verein für interkulturelle Kommunikation, Migrations- und Flüchtlingsarbeit

AZF3 wird unterstützt durch:

- Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit Niedersachsen-Bremen
- Jobcenter
- Agenturen für Arbeit
- Unternehmen
- Gewerkschaften
- Handwerkskammern und Handwerksinnungen

Das Projekt „AZF 3 – Arbeitsmarktzugang für Flüchtlinge“ wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund, Handlungsschwerpunkt Integration von Asylbewerber/-innen und Flüchtlingen (IvAF) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

